# Fachspezifische Bestimmungen des Studiengangs "Hebammenkunde" im Department für Angewandte Gesundheitswissenschaften (Teil II der Prüfungsordnung der BA-Studiengänge)

vom 08.10.2015

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4 Satz 1, 28 Abs. 1 S. 2, 64 Abs. 1 S. 1 des Gesetzes über die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG NRW) in der Fassung des Hochschulzukunftsgesetzes (HZG NRW) vom 16. September 2014 (GV.NRW S. 547) erlässt die Hochschule für Gesundheit folgende Satzung:

### Fachspezifische Bestimmungen

- § 1 Ziel des Studiengangs
- § 2 Studienumfang, Studiendauer und Studieninhalte
- § 3 Prüfungen
- § 4 Bachelorarbeit
- § 5 Auslandssemester, Mobilitätsfenster
- § 6 Modulhandbuch
- § 7 Inkrafttreten

### Anlage

Studienverlaufsplan

### § 1 Ziel des Bachelorstudiengangs Hebammenkunde

Das Bachelor-Studium Hebammenkunde ist ein grundständiges wissenschaftliches Studium, das zu einem ersten berufsqualifizierenden Abschluss und zum Bachelorabschluss B.Sc. Hebammenkunde führt. Es vermittelt wissenschaftliche Grundlagen, Methodenkompetenz, berufsfeldbezogene Qualifikationen und mit ihm wird die Qualifikation für die Aufnahme eines einschlägigen Masterstudiums erworben.

#### § 2 Studienumfang, Studiendauer und Studieninhalte

(1) Das Studium besteht aus folgenden Modulen, die jeweils folgende Leistungspunkte (CP) umfassen:

Modul H01: Gesundheitsfachberufe als Profession (6 CP, 4 SWS, 180 Std. Workload, Pflichtmodul) Lehrform: Vorlesung (60%) und Seminar (40%)

Modul H02: Akteure und Strukturen im Gesundheitswesen (6 CP, 4 SWS, 180 Std. Workload, Pflichtmodul)

Lehrform: Vorlesung, Seminar

Die konkrete Art der Lehrveranstaltungen wird zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Modul H03: Wissenschaftliches Arbeiten (10 CP, 7 SWS, 300 Std. Workload, Pflichtmodul) Lehrform: Vorlesungen, Seminare und Praktische Übungen

Modul H04: Professionelle Kommunikation und Interaktion im Gesundheitswesen (6 CP, 6 SWS, 180 Std. Workload, Pflichtmodul)

Lehrform: 1 Vorlesung (40%) und 2 Seminare (40% und 20%)

Modul H05: Evidenzbasierte Praxis und Forschung (6 CP, 4 SWS, 180 Std. Workload, Pflichtmodul) Lehrform: Vorlesungen und Seminare

Modul H06: Partizipation, Aktivität und Lebensqualität (6 CP, 6 SWS, 180 Std. Workload, Pflichtmodul)

Lehrform: Vorlesung, Seminar, praktische Übungen (inkl. Selbsterfahrung), angeleitete Gruppenarbeit. Die einzelnen Arten der Lehrveranstaltungen werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Modul H07: Mutter und Kind nach der Geburt (8 CP, 7 SWS, 240 Std. Workload, Pflichtmodul) Lehrform: Vorlesung, Seminar, Skills-Lab

Modul H08: Die Gebärende (6 CP, 6 SWS, 180 Std. Workload, Pflichtmodul)

Lehrform: Vorlesung, Seminar, Skills-Lab

Modul H09: Bio-wissenschaftliche Grundlagen (6 CP, 6 SWS, 180 Std. Workload, Pflichtmodul)

Lehrform: Die Bekanntgabe der konkreten Art der Lehrveranstaltung erfolgt zu Beginn des Semesters.

Modul H10: Frau sein in besonderen Situationen – Krankheitsbilder in Bezug auf Schwangerschaft, Geburt und Wochenbett (11 CP, 10 SWS, 330 Std. Workload, Pflichtmodul)

Lehrform: Die Bekanntgabe der konkreten Art der Lehrveranstaltung erfolgt zu Beginn des Semesters.

Modul H12: Die Gebärende in besonderen Situationen (5 CP, 5 SWS, 150 Std. Workload, Pflichtmodul)

Lehrform: Vorlesung, Seminar, Skills-Lab

Modul H13: Frau sein und Gesundheit, Sexualität und Familienplanung (5 CP, 4 SWS, 150 Std. Workload, Pflichtmodul)

Lehrform: Die Bekanntgabe der konkreten Art der Lehrveranstaltung erfolgt zu Beginn des Semesters.

Modul H14: Die Schwangere (5 CP, 5 SWS, 150 Std. Workload, Pflichtmodul)

Lehrform: Vorlesung, Seminar, Skills-Lab

Modul H15: Die Schwangere in besonderen Situationen (5 CP, 5 SWS, 150 Std. Workload, Pflichtmodul)

Lehrform: Vorlesung, Seminar und Skills-Lab

Modul H16: Familie und Kindergesundheit (5 CP, 4 SWS, 150 Std. Workload, Pflichtmodul)

Lehrform: Die Bekanntgabe der konkreten Art der Lehrveranstaltung erfolgt zu Beginn des Semesters.

Modul H17: Mutter und Kind nach der Geburt in besonderen Situationen (5 CP, 5 SWS, 150 Std. Workload, Pflichtmodul)

Lehrform: Vorlesung, Seminar, Skills-Lab

Modul H18: Komplexes Fallverstehen in der Hebammenarbeit (8 CP, 7 SWS, 240 Std. Workload, Pflichtmodul)

Lehrform: Vorlesung, Seminar, Skills-Lab

Modul H19: Hebammen-Handeln in Systemen (5 CP, 5 SWS, 150 Std. Workload, Pflichtmodul) Lehrform: Vorlesung, Seminar, Skills-Lab

Modul H20: Wissenschaftliches Praxisprojekt (8 CP, 3 SWS, 240 Std. Workload, Pflichtmodul) Lehrform: Die Bekanntgabe der konkreten Art der Lehrveranstaltung erfolgt zu Beginn des Semesters.

Modul H21/22: Anleitung, Schulung und Beratung (6 CP, 4 SWS, 180 Std. Workload, Wahlpflichtmodul)

Lehrform: Die Bekanntgabe der konkreten Art der Lehrveranstaltung erfolgt zu Beginn des Semesters.

Modul H21/22: Migration und Gesundheit (6 CP, 4 SWS, 180 Std. Workload, Wahlpflichtmodul) Lehrform: Die Bekanntgabe der konkreten Art der Lehrveranstaltung erfolgt zu Beginn des Semesters.

Modul H21/22: Familiengesundheit (6 CP, 4 SWS, 180 Std. Workload, Wahlpflichtmodul) Lehrform: Die Bekanntgabe der konkreten Art der Lehrveranstaltung erfolgt zu Beginn des Semesters.

### Modul H22: Wahlmodul (6 CP, 4 SWS, 180 Std. Workload, Wahlmodul)

Lehrform: Die Art der Lehrveranstaltungen sind den jeweiligen Modulbeschreibungen bzw. Vorlesungsverzeichnissen zu entnehmen.

Modul H23: Mutter und Kind nach der Geburt/klinisch (8 CP, 240 Std. Workload, Pflichtmodul) Lehrform: Praktische Studienphase. Die Bekanntgabe der konkreten Art der Lehrveranstaltung erfolgt zu Beginn des Semesters.

### Modul H24: Die Gebärende (11 CP, 330 Std. Workload, Pflichtmodul)

Lehrform: Praktische Studienphase. Die Bekanntgabe der konkreten Art der Lehrveranstaltung erfolgt zu Beginn des Semesters.

# Modul H26: Frau sein und Krankheit/pflegerische und operative Versorgung (9 CP, 270 Std. Workload, Pflichtmodul)

Lehrform: Praktische Studienphase. Die Bekanntgabe der konkreten Art der Lehrveranstaltung erfolgt zu Beginn des Semesters.

## Modul H27: Mutter und Kind nach der Geburt/ außerklinisch (6 CP, 180 Std. Workload, Pflichtmodul)

Lehrform: Praktische Studienphase. Die Bekanntgabe der konkreten Art der Lehrveranstaltung erfolgt zu Beginn des Semesters.

# Modul H28: Die Gebärende in besonderen Situationen/klinisch (10 CP, 300 Std. Workload, Pflichtmodul)

Lehrform: Praktische Studienphase. Die Bekanntgabe der konkreten Art der Lehrveranstaltung erfolgt zu Beginn des Semesters.

### Modul H29: Mutter und Kind nach der Geburt in besonderen Situationen/klinisch (10 CP, 300 Std. Workload, Pflichtmodul)

Lehrform: Praktische Studienphase. Die Bekanntgabe der konkreten Art der Lehrveranstaltung erfolgt zu Beginn des Semesters.

Modul H30: Schwangerenberatung und komplexe Situationen in der Hebammenarbeit (10 CP, 300 Std. Workload, Pflichtmodul)

Lehrform: Praktische Studienphase. Die Bekanntgabe der konkreten Art der Lehrveranstaltung erfolgt zu Beginn des Semesters.

Modul H31: Bachelorarbeit und -kolloquium (12 CP, 2 SWS, 360 Std. Workload, Pflichtmodul) Lehrform: Die Bekanntgabe der konkreten Art der Lehrveranstaltung erfolgt zu Beginn des Semesters.

- (2) Die Studieninhalte sind den Modulhandbüchern zu entnehmen, die durch die Studiengänge bekannt gegeben werden (vgl. § 6). Der als Anlage Nr. 1 aufgeführte Studienverlaufsplan enthält:
  - 1. die Anzahl und die Bezeichnung der Module, inkl. der praktischen Studienphasen;
  - 2. Angaben über den zeitlichen Verlauf der Module sowie
  - 3. die Anzahl der ECTS-Leistungspunkte, die durch den erfolgreichen Abschluss eines Moduls erworben werden können.

§ 3 Prüfungen

(1) Die Module schließen jeweils mit folgenden Prüfungen ab:

Modul	Modulabschluss		Zulassungsvoraussetzung für die	Voraussetzung für die Teilnahme	Modul-
	Modulprüfung / Dauer	Sonst. Vorausset-	Modulprüfung	an der Lehrveranstaltung bzw.	gewichtung bei
		zungen (z. B. Studienleistung)		der praktischen Studienphase	Endnote
H01	Hausarbeit		. 1	1	1-fach
	(6 Wochen)				
H02	Klausur oder		1	1	1-fach
	Multiple-Choice Klausur				
	(90 Minuten)				
H03	Hausarbeit	ı	Studienleistung (Präsentation Fach-	1	1-fach
	(6 Wochen)		englisch)	2	
H04	Klausur	1		1	1-fach
	(90 Minuten)			3	
H05	Hausarbeit	1		1	1-fach
	(6 Wochen)				
90H	Hausarbeit	ī	1	1	1-fach
	(Lang-Abstract)	100 mg mm	*		
	(6 Wochen)				
H07	Klausur	1	t	1	1-fach
	(120 Minuten)				
H08	Mündliche Prüfung	r	1	1	1-fach
	(30 Minuten)				
H09	Klausur	1	1	·	1-fach
	(90 Minuten)				
H10	Klausur	4	ĵ	ı	1-fach
	(180 Minuten)				
H12	Klausur	4:	ı	1	1-fach
	(90 Minuten)				
H13	Mündliche Prüfung	I.	1		1-fach
	(Präsentation)				
	(15 Minuten)				

H17	Draktischo Driifing					
<b>+ - - - - - - - - - -</b>	(Porformer rining)		ı	1		1-fach
	(renormanzprunding)					
	(30 Minuten)					
H15	Hausarbeit		T	ı	1	1-fach
	(6 Wochen)					
H16	Hausarbeit		1	1	ı	1-fach
41.25	(Produkt)					
	(6 Wochen)					
H17	Mündliche Prüfung			1	1	1-fach
	(30 Minuten)					
H18	Klausuren	Staatlicho	ı	Bestehen der Module H01-H17 sowie	1	1-fach
	(180 Minuten) Prü	Prüfung		Н23-Н29		
	Klausuren	gem. § 5		5		
	(210 Minuten) Heb	AprV				
H19	Mündliche Prüfung		1	Bestehen der Module H01-H17 sowie		1-fach
	(60 - max. 80 Minuten,	ر '		H23-H29		
	inkl. Vorbereitungszeit)	it)				
	Staatliche Prüfung gem. § 6 HebAnrV	10				
H20	Mündliche Prüfung		1		1	1-fach
	(15 Minuten)					5
H21/22	Mündliche Prüfung		1	L	1	
Anleitung	(15 Minuten)			2		
H21/22	Mündliche Prüfung		1	1	1	
Migration	(15 Minuten)					1-fach
H21/22	Mündliche Prüfung		1	1	1	
Familien-	(15 Minuten)		19		2	
Schriding						
77H	undefiniert		ľ		ggfs. Teilnehmerbegrenzung bei bestimmten Angeboten	1-fach
H23	Hausarbeit		1	1	I	1-fach
	(Prüfungsportfolio) (6 Wochen)			9 - 2		
H24	Praktische Prüfung		1	ī		1-fach
	Performanzprüfung					5
	(30 Minuten)					
H26	Praktische Prüfung		1	1	ı	1-fach
	(OSCE)					
	(170 iviiiiuleii)					

H27	Hausarbeit	t	1	1	1-fach
	(Prüfungsportfolio)				
	(6 Wochen)				
H28	Hausarbeit	1	1	ı	1-fach
	(Prüfungsportfolio)				
	(6 Wochen)				
H29	Praktische Prüfung	1	1	ā	1-fach
	(Performanzprüfung)				
	(30 Minuten)				,
H30	Praktische Prüfung	1	Bestehen der Module H01-H17 sowie	T.	1-fach
	(Performanzprüfung)		H23-H29		
	bestehend aus 4 Prüfungs-				5
	teilen				
	(max. 8 Stunden)				
	Staatliche Prüfung gem. § 7				
	HebAprV				
H31	Bachelorarbeit	1	155 CP	ı	2-fach
	(12 Wochen)				

(2) Änderungen der in Absatz 1 genannten Prüfungsform und Dauer können nur jeweils für ein Semester vorgenommen werden, wenn der Prüfungsausschuss dies dem Prüfungsamt spätestens vier Wochen vor Beginn des Semesters, in dem die Prüfung stattfinden soll, in Textform anzeigt. Die bzw. der Modulverantwortliche hat den Prüfungsausschuss rechtzeitig über einen Änderungswunsch zu informieren, so dass dieser ausreichend Zeit hat, vor Ablauf der Frist nach Satz 1 zu entscheiden und die geänderte Prüfungsform an das Prüfungsamt weiterzuleiten.

(3) In den Prüfungen werden die in den Modulhandbüchern (vgl. § 6) genannten Qualifikationen und Kompetenzen der Module überprüft. Die besonderen Prüfungsinhalte der Modulprüfungen, die in die Staatliche Prüfung einfließen, ergeben sich aus den §§ 5-7 HebAprV sowie dem Modulhandbuch.

#### § 4 Bachelorarbeit

- (1) Die Ausgabe eines Themas für die Bachelorarbeit erfolgt frühestens nach Erreichen von 155 Leistungspunkten. Die Abschlussnote der Bachelorarbeit fließt mit 2-facher Gewichtung in die Gesamtnote des Studiums ein.
- (2) Die Bachelorarbeit kann bei Vorliegen der Voraussetzungen nach Abs. 1 beim Prüfungsamt nach Rücksprache mit der Prüferin bzw. dem Prüfer angemeldet werden.
- (3) Alles Weitere ist in § 12 der Allgemeinen Bestimmungen (Teil I) geregelt.

#### § 5 Mobilitätsfenster Auslandssemester

Ein Auslandssemester kann unter den Voraussetzungen des § 7a der Allgemeinen Bestimmungen (Teil I) im letzten Semester nach Abschluss der Staatlichen Prüfungen absolviert werden.

#### § 6 Modulhandbuch

- (1) Das Modulhandbuch enthält ausführliche Beschreibungen der Modulinhalte und der Qualifikationsziele. Die Modulhandbücher können zudem Literaturempfehlungen sowie sonstige Hinweise zum Studium enthalten.
- (2) Das Modulhandbuch enthält zudem Auszüge aus den fächerspezifischen Bestimmungen (Teil II der Prüfungsordnung) zur Information der Studierenden. Insbesondere können die wesentlichen Inhalte der Anlage 1 (Studienverlaufsplan) und dem § 3 Abs. 1 sowie die Leistungspunkte der einzelnen Module auch dem Modulhandbuch entnommen werden.
- (3) Mit Ausnahme der Auszüge aus den fächerspezifischen Bestimmungen (Teil II) wird das Modulhandbuch von der Studiengangsleitung bzw. sonstigen Verantwortlichen des Studiengangs erstellt. Es ist sicherzustellen, dass den Studierenden spätestens zu Beginn eines jeden Semesters eine aktuelle und für das Semester verbindliche Fassung des Modulhandbuchs zugänglich ist.

### § 7 Inkrafttreten, Übergangsregelung

Diese Ordnung tritt am Tage nach ihrer Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen der Hochschule für Gesundheit in Kraft. Sie findet auf alle Studierenden Anwendung, die ihr Studium zum Wintersemester 2015/2016 oder später begonnen haben.

### Fachspezifische Anlagen

### Anlage Nr. 1 - Studienverlaufsplan:

	Stud	ienve	riautsplai	Bachelo	rstudieng	ang Hebai	nmenkun	ide		T	_
Nr.	Modultitel		1.6	2.5							-
	Pflichtbereich -IPE-	IPE	1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.	7. Sem.	8. Sem.	ΣECT
H1	Gesundheitsfachberufe als Professionen	X	6	510 2000 200							40
	Akteure und Strukturen im Gesundheits-	^						-		-	6
H2	wesen	x	6								
НЗ	Wissenschaftliches Arbeiten	X	X	10						-	6
	Professionelle Kommunikation und Inter-	2000	^	10							10
H4	aktion im Gesundheitswesen	x		6							6
H5	Evidenzbasierte Praxis und Forschung	x			6						6
Н6	Partizipation, Aktivität und Lebensqualität	х				6					6
	Pflichtbereich - Hebammenkunde -				E-10-7-15					E-54/12/19	82
H7	Mutter und Kind nach Geburt		8				Name and Address of the Owner, where		Mark III Capital		8
Н8	Die Gebärende			6							6
Н9	Bio-wissenschaftliche Grundlagen	7,063			6						6
	Frau sein in besonderen Situationen -										
	Krankheitsbilder in Beug auf Schwanger-										
H10	schaft, Geburt und Wochenbett			and the second second		11					11
H12	The state of the s						5				5
	Frau sein und Gesundheit, Sexualität und										
H13	7 8						5				5
H14	8	13000					5				5
H15	g g g g g g g g g g							5			5
H16	0							5			5
	Mutter und Kind nach der Geburt in be-						301 - 125 - 1 TOO S				
H17	AND							5			5
	Komplexes Fallverstehen in der Hebam-										
H18									8		8
	Hebammen-Handeln in Systemen								5		5
H20	Wissenschaftliches Praxisprojekt									8	8
1121	Wahlpflichtmodule und Wahlmodul			nes and							12
H22	Wahlpflichtmodul Wahlmodul	1000	X							6	6
nzz			X							6	6
H23	Praktische Studienphasen  Mutter und Kind nach der Geburt/klinisch									2.1.30	64
H24		23753		8							8
1124	Frau sein und Krankheit/pflegerische und				11						11
H26											
1120	Mutter und Kind nach der Ge-					9					9
H27						6					
	Die Gebärende in besonderen Situatio-	4		-		0					6
H28							10				10
	Mutter und Kind nach der Geburt in be-						10				10
H29								10			10
	Schwangerenberatung und komplexe							10			10
H30	Situationen in der Hebammenarbeit								10		10
	Bachelorarbeit und	100									10
H31	begleitendes Kolloquium									12	12
	Summe ECTS		20	30	23	32	25	25	23	32	210
	Summe der Modulprüfungen		3	4	3	4	4	4	3	4	29
	x=Modul startet in diesem Semester										
	Die Lehrveranstaltungen und Prüfungen										
	der jeweiligen Module finden nur in den										
	hier entsprechend ausgewiesenen Semes-										
	tern statt.										

Ausgefertigt durch die Präsidentin der Hochschule für Gesundheit aufgrund des Beschlusses der Departmentkonferenz vom 08.10.2015.

Bochum, den 12-10-2015

Die Präsidentin

Prof. Dr. Anne Friedrichs